

Edith-Stein-Schule

Staatlich anerkanntes katholisches Gymnasium mit
staatlich anerkannter katholischer Regelschule



Warnstufe 1 ab 7.10.2021

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

das Schulamt hat uns darüber informiert, dass ab heute Warnstufe 1 gilt. Hintergrund ist der Wert der landesweiten Auslastung der Intensivkapazitäten, der an drei aufeinanderfolgenden Tagen den festgesetzten Grenzwert überschritten hat. Zusammen mit dem 7-Tage-Inzidenzwert in der Stadt Erfurt sind damit die Kriterien für Warnstufe 1 erfüllt.

Warnstufe 1 bedeutet, dass wir unseren Schulalltag mit erhöhter Aufmerksamkeit, aber ohne Panik gestalten müssen. Rücksicht und Achtsamkeit werden jedoch noch wichtiger als in der Basisphase. Aber Rücksicht und Achtsamkeit sind ja ohnehin nicht das Schlechteste.

Konkret bedeutet Warnstufe 1 für uns:

Die **bisherige Maskenregelung bleibt**: Masken werden im Schulhaus getragen. Sie müssen nicht im Unterricht getragen werden.

Essen im Schulgebäude ist untersagt. Dazu sind Hinweisschilder ausgehängt.

Zweimal wöchentlich wird eine **Testung** angeboten (**freiwillig**). Die Tests finden montags und donnerstags statt; in dieser Woche ausnahmsweise am morgigen Freitag.

Dazu erhalten Sie ein Formblatt „**Erlaubnis zur Teilnahme am Testangebot**“, das Sie Ihrem Kind bitte morgen für den ersten Test ausgefüllt und unterschrieben mitgeben. Dieses Formblatt gilt für die Testangebote in den Warnstufen 1 und 2. Ohne diese Einwilligung darf Ihr Kind keinen Selbsttest unter unserer Aufsicht durchführen.

Für Elterngespräche gilt folgende Regelung:

Elterngespräche können stattfinden unter Einhaltung der Hygieneregeln

- **Abstand**
- **ständige Lüftung**
- **zeitlich begrenzt (maximal 30 Minuten)**

oder:

- **mit 3G-Nachweis (geimpft, getestet, genesen)**

Edith-Stein-Schule

Staatlich anerkanntes katholisches Gymnasium mit
staatlich anerkannter katholischer Regelschule



Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

die nun ausgerufene Warnstufe 1 zeigt uns, dass wir das Thema „Corona“ nicht hinter uns haben. Corona begleitet uns. Aber das wissen wir und das sollte kein Anlass sein, unseren hoffnungsvollen Blick in die Zukunft eintrüben zu lassen.

Heute, am Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz, verabschiede ich mich von Ihnen mit einem Satz aus dem Tagesevangelium:

Für Gott ist nichts unmöglich. (Lk 1,37)

Bleiben Sie behütet!

Dr. Sven Voigt
Schulleiter